



Zug, 26. August 2009, 18:15 Uhr

210 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: 11-Jähriger von Auto erfasst

Fahrzeuglenker übersieht einen über die Strasse rennenden Knaben

Am Mittwoch (26. August 2009) verliess ein 11-jähriger Junge kurz vor 16:30 Uhr bei der Haltestelle Göbli/Berufsschule (Industriestrasse) in Zug einen Bus der Zugerland Verkehrsbetriebe. Der Schüler rannte darauf direkt hinter dem Bus über die Strasse. Ein Autofahrer konnte nicht mehr anhalten und kollidierte mit dem Knaben. Der 11-Jährige geriet auf die Motorhaube des Fahrzeuges und wurde zu Boden geschleudert.

Stets ansprechbar, aber mit unbekanntem Verletzungen, wurde der Knabe durch den Rettungsdienst Zug ins Spital gebracht. Der Sachschaden am Fahrzeug beläuft sich auf rund 2'500 Franken.

Die Zuger Polizei sucht Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben (T 041 728 41 41).

Weiter ruft die Polizei in Zusammenhang mit dem Schulanfang dieser Tage die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer zu besonderer Vorsicht gegenüber Kindern auf.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.